

Leben in der Steinzeit

Kurztext (80 Wörter)

Jahrtausende lang lebten die Steinzeitmenschen nur vom Sammeln wilder Früchte, Beeren und Wurzeln und vom Jagen. Damals stellten sie aus Knochen, Holz und vor allem Stein Waffen und Werkzeuge her. Daher wird diese Zeit auch als Steinzeit bezeichnet. Das älteste Werkzeug des Menschen ist der Faustkeil. Er wurde zum Schneiden, zum Graben oder als Waffe benutzt. Weil sich die Menschen in dieser Zeit vor Naturgewalten und Raubtieren schützen mussten, lebten sie in Höhlen oder unter Felsvorsprüngen.

Erweiterter Text (117 Wörter)

Die Steinzeitmenschen waren noch nicht sesshaft, sondern zogen den Tieren hinterher. Erst später begannen sie Tiere zu halten und Ackerbau zu betreiben. Schafe lieferten Wolle, Milch und Fleisch. Außerdem züchteten sie aus wild wachsenden Pflanzen erste Getreidearten.

Langtext (152 Wörter)

Wie die Menschen damals lernten, Feuer zu machen, wissen wir nicht. Das Feuer hatte jedoch eine große Bedeutung und veränderte ihr Leben. Mit dem Feuer konnten sie Fleisch garen und die Spitzen der Speere härten.

Steinzeit - Diktat -Knickezettel

Hier das Blatt knicken



lesen lesen und schreiben auswendig schreiben kontrollieren

Steinzeit			
Beeren			
Werkzeuge			
Faustkeil			
benutzen			
Naturgewalten			
Raubtiere			
schützen			
Höhlen			
Felsvorsprünge			
älteste			
herstellen			
Zusatzwörter 1	_____	_____	_____
sesshaft			
hinterher			
Ackerbau			
liefern			
züchten			
wachsen			
Pflanzen			

Zusatzwörter 2: Bedeutung, Speere, härten